

[Aktuelles](#) › [News: Archiv 2010 1](#) › [Preisgeld hilft, die Sonne anzuzapfen](#)

Preisgeld hilft, die Sonne anzuzapfen

Mehr Informationen 

Kontakt

Bestellen

Kulturstiftung

Im März 2009 hatte das Gymnasium Neutraubling als eine von fünf Schulen den Deutschen Klimapreis der Allianz Umweltstiftung gewonnen. Mit dem Preisgeld von 10.000 Euro setzte die Schule ihre "ausgezeichneten" Klimaschutz-Aktivitäten fort: Auf dem Dach einer benachbarten Realschule entstand eine große Fotovoltaik-Anlage. Gestern wurde sie offiziell eingeweiht.

München, 15. Januar 2010

Neue Solaranlage

Meist ist die Mensa des Gymnasiums Neutraubling fest in Schülerhand. Gestern hatten sich aber auch zahlreiche Erwachsene unter die Schüler gemischt. Gemeinsam feierten sie die Einweihung der neuen Fotovoltaik-Anlage, die sich allerdings auf dem Dach der Realschule der Nachbargemeinde Obertraubling befindet.

Bauherr und Eigentümer der Anlage ist der Solarförderverein des Gymnasiums, der, nachdem auf dem eigenen Schuldach keine geeigneten Flächen mehr zu finden waren, bei der Realschule in der Nachbargemeinde Obertraubling erfolgreich um Nachbarschaftshilfe angefragt hatte.

Insgesamt verfügt der Verein nun über Fotovoltaik-Anlagen mit einer Leistung von 36 kWp, die pro Jahr etwa 30.000 kWh umweltfreundlichen Sonnenstrom erzeugen.

Gruppenbild mit Schülern: Schüler, Lehrer und Vertreter von Behörden, Firmen und der Allianz Umweltstiftung freuten sich über die neue Fotovoltaik-Anlage. (Foto: Lenz/Regensburg)

Preisgeld als Grundstock

Klaus Berger, Physiklehrer am Neutraublinger Gymnasium und Vorsitzender des dortigen Solarfördervereins dankte in seiner Begrüßung allen, die den Bau der neuen Solaranlage möglich gemacht hatten. Ein besonderes Dankeschön ging dabei an die Allianz Umweltstiftung, die die Klimaschutz-Aktivitäten des Gymnasiums 2009 mit dem Deutschen Klimapreis ausgezeichnet hatte.

Das Preisgeld von 10.000 Euro sei der Grundstock für die Errichtung der Anlage gewesen. Die restlichen Mittel habe der Solarförderverein aus den Einnahmen eines Solar-Sponsorenlaufs, Erlöse aus dem Verkauf gebrauchter Druckerpatronen, weiteren Preisgeldern und Krediten von Privatpersonen bestritten.

Beispielhafter Klimaschutz

Peter Wilde, Projektmanager der Allianz Umweltstiftung, gratulierte zu der neuen Solaranlage und freute sich über die zielgerichtete Verwendung des Preisgeldes. "Genau das wollen wir mit dem Preis bewirken: Beispielhafte Klimaschutz-Aktivitäten auszeichnen und zu neuen anspornen", so Wilde. Dabei sei bei den Aktivitäten des Gymnasiums Neutraubling nicht nur die Art der Mittelbeschaffung beispielhaft. Vor allem die Verwendung der Einnahmen aus dem Solarstromverkauf zur Finanzierung von Klimaschutz-Projekten in Entwicklungsländern habe zu der Auszeichnung mit dem Klimapreis geführt.

Ausgezeichnete Schulen

Neben dem Gymnasium Neutraubling wurden 2009 Schulen aus Berlin, Bonn, Erlangen und Marburg ausgezeichnet. In diesem Jahr gehen die mit 10.000 Euro dotierten Hauptpreise nach Gifhorn, Malchin, München, Neuhaus (Inn) und Neuss. Schulen aus Bad Iburg, Benndorf, Dortmund, Emden, Hannover (2), Havixbeck, Hof, Kirchhain, Münster, Niendorf, Saarbrücken, Steinhagen, Tuttlingen und Weilheim erhalten einen Anerkennungspreis von jeweils 1000 Euro.

Wettbewerb

› [Deutscher Klimapreis der Allianz Umweltstiftung](#)

© Allianz Umweltstiftung 2018 › [Impressum](#) › [Datenschutz-Grundsätze](#) › [Nutzungsbedingungen](#)

Meist besucht

- › [Stiftung](#)
- › [Projekte](#)
- › [Veranstaltungen](#)
- › [Publikationen](#)

Zusätzliches

- › [Filme](#)
- › [Aktuelles](#)
- › [Termine](#)
- › [Bestellungen](#)

Weiteres

- › [Kulturstiftung](#)
 - › [Kontakt](#)
 - › [Home](#)
 - › [Sitemap](#)
-